

# Rechtspanorama

## an der Universität Innsbruck

### Eine für alle: Was bringt die neue Verbandsklage?

Die EU hat sich auf die europaweite Einführung von Verbandsklagen geeinigt. Damit sollen gleichartige Rechtsansprüche einer Vielzahl von Verbrauchern kollektiv geltend gemacht werden können. Die Umsetzungsfrist läuft noch bis 25. Dezember, das Inkrafttreten soll ein halbes Jahr später folgen. Was sind die Vor- und Nachteile, wo liegen Stolpersteine?



© „Die Presse“/Marin Goleminov

#### DISKUTIERENDE

**Susanne Augenhofer**, Professorin am Institut für Unternehmensrecht der Universität Innsbruck

**Beate Gsell**, Professorin am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht an der LMU München

**Dina Komor**, Senior Investment Manager und Legal Counsel beim Prozessfinanzierer Omni Bridgeway

**Martina de Lind van Wijngaarden**, Prozessanwältin und Partnerin bei Freshfields Bruckhaus Deringer

#### MODERATION

**Benedikt Kommenda**, „Die Presse“

#### ZEIT UND ORT

**Montag, 28. November 2022, 18:30 Uhr**

**Universität Innsbruck**

UNO-Saal, Innrain 52, 6020 Innsbruck

Anmeldung bis 25. November 2022 unter:

**DiePresse.com/RPIBK**

Die Diskussion findet Corona-bedingt hybrid statt – Zoom-Link unter:

**DiePresse.com/Sammelklage**

**Die Presse**

**universität  
innsbruck**  
Institut für Unternehmens-  
und Steuerrecht